

07.08.2006 - 12:00 Uhr

Schweiz. Zahnärzte-Gesellschaft: Schulzahnpflege - Gleiche Chancen für gesunde Zähne

Bern (ots) -

Die Schulzahnpflege bildet schweizweit die wichtigste Grundlage für die zahnmedizinische Betreuung von Kindern und Jugendlichen. Die Schweizerische Zahnärzte-Gesellschaft SSO betont ihr grosses Engagement in diesem Bereich mit einem neuen *Vademecum*: Es gibt Gemeinden und Behörden praktische Tipps und Empfehlungen zur Kariesprophylaxe und zur Organisation der Schulzahnpflege.

In allen Kantonen der Schweiz bestehen Gesetze, Verordnungen und Erlasse, welche die Organisation und praktische Durchführung der Schulzahnpflege regeln - als verbindliche Vorschriften oder als Rahmenregelungen. Die Schweizerische Zahnärzte-Gesellschaft SSO stellt allen Gemeinden einen neuen Leitfaden zur Durchführung von Prophylaxemassnahmen, für Kontrolluntersuchungen und einen bevölkerungsnahen Zugang zur medizinischen Zahnbehandlung zur Verfügung. Oberstes Ziel: Alle Schülerinnen und Schüler zu regelmässiger Mundhygiene zu erziehen, denn: Erkrankte Zähne heilen nicht - einmal geflickte Zähne müssen ein Leben lang nachversorgt werden!

Das geltende Krankenversicherungsgesetz (KVG) überbindet die Verantwortung für vermeidbare Zahnschäden dem Einzelnen. Es ist deshalb eine wichtige erzieherische Aufgabe, Heranwachsende zu regelmässiger Mundhygiene anzuhalten. Die Schulzahnpflege ist dazu das ideale Instrument: Sie stellt sicher, dass alle Kinder und Jugendlichen dieselbe Chance haben, ihre Zähne gesund zu erhalten.

Zahnmedizinische Vorbeugung beruht auf drei Eckpfeilern: Ernährungslenkung, Fluoridprophylaxe und korrekte Zahnreinigung. Löcher in den Zähnen müssen sofort behandelt werden - unbehandelte Kariesschäden können zur Bildung von Abszessen und zum vorzeitigen Zahnverlust führen. Die Kosten der Behandlung tragen grundsätzlich die Eltern. Leider lehnen finanziell schlecht gestellte Eltern immer häufiger eine notwendige Behandlung aus Kostengründen ab - die SSO empfiehlt den Gemeinden für solche Fälle, Beiträge an die Behandlung zu leisten.

Zahnärztinnen und Zahnärzte, Schulzahnkliniken, viele teilzeitlich arbeitende Schulzahnpflegehelferinnen sowie Lehrerinnen und Lehrer erfüllen mit ihrem Engagement für die Schulzahnpflege eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe, die allen Bevölkerungsteilen zugute kommt und nicht zuletzt hilft, Kosten für vermeidbare Zahnschäden zu sparen.

Kontakt:

Felix Adank
Presse- und Informationsdienst SSO
Tel.: +41/31/310'20'80

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007849/100513871> abgerufen werden.